

Presseinformation vom 25.11.2021

Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück und Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Bornholte-Varensell

Die Ortsgruppe Bornholte-Varensell im Verein für Deutsche Schäferhunde beschäftigt sich mit der Zucht und Ausbildung von Schäferhunden. Auf dem Gelände in Wiedenbrück wird zwei- bis dreimal die Woche trainiert. Durch die coronabedingte Zwangspause konnte kein Übungsbetrieb stattfinden. Auch die so wichtigen Prüfungen fielen aus. "Wir finanzieren uns jedoch ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Einnahmen aus den Prüfungen", berichtet Edmund Himmelmeier, erster Vorsitzender der Ortsgruppe. "Die Instandhaltungskosten unseres Trainingsgeländes als auch die laufenden Kosten mussten in dieser Zeit dennoch weiter aufgebracht werden", ergänzt die Kassiererin Ingrid Paschke. Da half die Zuwendung der Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück in Höhe von 2000 Euro sehr. "Schön, dass mit unserer schnellen finanziellen Hilfe die erforderlichen Maßnahmen und Erneuerungen der Übungsgeräte auf den Weg gebracht und diese zwischenzeitlich von Ihnen umgesetzt sowie durchgeführt werden konnten", freut sich Werner Twent, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Wiedenbrück. Sollten weitere gemeinnützige Vereine, Einrichtungen und Organisationen, die nicht von staatlichen Unterstützungen oder Sofortprogrammen profitieren, finanzielle Hilfe benötigen, weist die Stiftung darauf hin, dass weiterhin noch Anträge an die Stiftung gestellt werden können. www.kskwd.de/stiftung



Bildunterschrift (v.l.n.r.)

Vorstand und Mitglieder der Ortsgruppe Bornholte-Varensell bedanken sich mit ihren vierbeinigen Begleitern bei der Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück für die finanzielle Unterstützung aus dem Corona-Hilfsfonds.